

Anmeldung



per Fax unter 0234/5077-1329

per E-Mail unter forschungundlehre@lwl.org

per Post an:

**LWL-Universitätsklinikum Bochum,
Sekretariat für Forschung und Lehre,
Alexandrinenstr. 1-3, 44791 Bochum**

Titel / Vorname / Name

Organisation / Klinik / Firma

Abteilung / Funktion

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon / Telefax

Datum / Unterschrift

Anfahrt

Busverbindungen:

Linie 354, 388, 394, NE1 / Haltestelle St. Josef-Hospital
Linie 336, 353 / Haltestelle Gudrunstraße

Bahnverbindungen:

Linie 308, 318 / Haltestelle Planetarium



Sie erreichen das Hörsaalzentrum über die **Auto-
bahn A40**, Abfahrt (36) Bochum-RuhrCongress.
Das gegenüberliegende **Parkhaus** hat die Adresse
Stadionring 56, 44791 Bochum

*Für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung
danken wir den Firmen:*

 **Janssen** Standgebühr: 2000 €
PHARMACEUTICAL COMPANIES
of Johnson & Johnson

 **RECORDATI PHARMA** Standgebühr: 1250 €
GROUP

Standgebühr: 750 €  **Otsuka**  **Lundbeck**

Standgebühr: 600 €  **SERVIER**

 **NEURAXPHARM** Standgebühr: 500 €

Standgebühr: 700 €  **ARISTO**
Pharma GmbH

2019

Bochum-Essener Psychiatriegespräche

30. März 2019

im Hörsaalzentrum des
St. Josef-Hospitals Bochum

Diagnostik und Behandlung in Psychiatrie und Psycho- therapie: Kontroversen



Eine Veranstaltungsreihe
der Bochumer und
Essener Kliniken

Wir bewegen Wissen 4X

 **LWL** LWL-Universitätsklinikum Bochum
 Martin Luther Krankenhaus
 Rheinische Kliniken Essen
 Kliniken Essen-Mitte

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie sehr herzlich zu den

10. Bochum-Essener-Psychiatriegesprächen ein.
Anlässlich dieses Jubiläums haben wir uns erlaubt,
den Ablauf und die Struktur der Gespräche etwas
anders zu gestalten: Diesmal soll es um Kontroversen
und Debatten gehen.

Wir alle haben Auffassungen und Meinungen zu diagnostischen
Prozessen und zur Behandlung der jeweiligen Erkrankung.
Dabei sind wir uns nicht selten uneinig, haben eventuell über die
Jahre und Jahrzehnte verschiedene Erfahrungen gesammelt
und stützen uns auf unterschiedliche Evidenzen.

Daher wollen wir mit ausgewiesenen Experten auf deren
jeweiligen Gebieten kontrovers über verschiedene Themen
diskutieren: Über das ICD-11 und DSM-V, über Fragen der
klassischen Psychopathologie und der modernen Krankheitslehre
und der Frage „Pille und/oder Therapie“. Nach kurzen prägnanten
Impulsreferaten und einer hoffentlich konstruktiven und
argumentativ präzisen Diskussion auf dem Podium,
hoffen wir, dass der Impuls der Diskussionsfreude auf das
Auditorium überspringen wird.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu dieser hoffentlich für
alle sehr spannenden Veranstaltung(sform) begrüßen zu dürfen
und freuen uns sehr auf Ihr Kommen und Ihre Beiträge am
30. März 2019, diesmal im Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals
Bochum.

Mit den besten kollegialen Grüßen
Ihre

Prof. Dr. G. Juckel / Dr. J. Höffler (Bochum)

Prof. Dr. M. Schäfer / Prof. Dr. N. Scherbaum (Essen)

Programm

08.30 Uhr *Registrierung*

09.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Georg Juckel, Dr. Jürgen Höffler

09.30 – 11.00 Uhr

Diagnostik:

Klinische Psychopathologie und Nosologie müssen pathofunktional rekonstruiert werden:

Position zu einer modularen Psychiatrie

Prof. Dr. Wolfgang Gaebel, Düsseldorf

Die Krise des biologischen Wissenschaftspositivismus und die Chancen einer Qualitätsoffensive in der Diagnostik und Therapie psychischer Erkrankungen?

PD Dr. Ronald Bottlender, Lüdenscheid

11.00 Uhr *Pause*

11.30 – 13.00 Uhr

Behandlung:

Von den Neuroleptika bis zu den Neurowissenschaften: Des Kaisers neue Therapien?

Prof. Dr. Jürgen Margraf, Bochum

Big Five - alles, was hilft, ist gut, Psychotherapie UND Medikamente

Prof. Dr. Georg Juckel, Bochum

13.00 Uhr **Verabschiedung**

Prof. Martin Schäfer,
Prof. Norbert Scherbaum

Veranstalter

Prof. Dr. med. Georg Juckel, LWL-Universitätsklinikum Bochum, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin

Dr. med. Jürgen Höffler, M. A., Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Martin-Luther-Krankenhaus Bochum-Wattenscheid

Prof. Dr. med. Martin Schäfer, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Suchtmedizin, Kliniken Essen-Mitte

Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LVR-Klinikum Essen, Universität Duisburg-Essen

Auskunft und Organisation:

Sekretariat für Forschung und Lehre
LWL-Universitätsklinikum Bochum
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin
Klinik der Ruhr-Universität Bochum
Alexandrinestraße 1-3, 44791 Bochum
S. Czyganowski, B. Finger, P. Nengelken
forschungundlehre@lwl.org
Telefon: 0234 / 5077-1320 / -1335 / -1321
Telefax: 0234 / 5077-1329

Veranstaltungsort:

Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals
Gudrunstraße 56, 44791 Bochum

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.